Wiener 50+ Gruppe auf der Alm

31.08.2018

Alljährlicher Besuch der 50+Gruppe auf der Almhütte der Familie Kaincz



Am 28. August 2018 führte die Einladung der Familie Kaincz erneut auf die idyllisch gelegene Alm im niederösterreichischen Wechselgebiet. Schon am Vormittag war die sportliche Abteilung der Gruppe unter der bewährten Führung von Christa Mistlberger wandernd in der waldreichen Umgebung unterwegs gewesen.
Um die Mittagszeit versammelten sich die Teilnehmer dann auf dem „paradiesischen“ Anwesen der Gastgeber. Neben der urigen und romantischen Almhütte gab es einen geräumigen Pavillon und ein Zelt, welche vor der spätsommerlichen Sonne schützten. Großzügige Sitzgruppen, ja sogar einige Liegen, luden zum gemütlichen Verweilen ein. Alles war von den Gastgebern perfekt und mit viel Liebe vorbereitet worden. Umgeben von einer weitläufigen Wiese und einer wahren Blumenpracht konnte man bei „Kaiserwetter“ das schöne Panorama der „Buckligen Welt“, einen grandiosen Fernblick bis weit in das „Wiener Becken“ und die fröhliche Gemeinschaft unbeschwert genießen.

Im Zentrum des Vorplatzes lockte ein köstliches und überaus reichhaltiges Buffet, dem genussvoll zugesprochen wurde. Anschließend konnte man komfortabel relaxen, in der unberührten Natur spazieren oder aber auch bei Spiel und Sport aktiv sein.

Nach einer entsprechenden Regenerationspause nutzten die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen die seltene Gelegenheit sich über vergangene Erlebnisse auszutauschen und Bischof i. R. Jürgen Müller erzählte aus seinem kirchlichen Wirken. Unter den musikalischen Beiträgen von Franz Kaincz klang das, von der umgebenden friedlichen Natur geprägte, harmonische Beisammensein aus. Nach einem besonderen „Dankeschön“ an die selbstlosen Gastgeber für die unbeschwerten und fröhlichen Augenblicke ging es wieder auf die Heimfahrt.

Th.Zadrazil | Heinz Dainko | Fotos: Ilse Hörnlein

















